

COVID-19-UPDATE #86 (Dienstag, 28. Juli 2020)

E e-mail Posteingang 774506

Datum Vom 28.07.2020 09:12 Wiedervorlage 28.07.2020 09:14
 Merkmale Sarah Gümüser
 E-Mail An <update@business.ruhr> Von COVID-19-UPDATE <update@business.ruhr>
 Details E-Mail Adresse : update@business.ruhr



COVID-19-UPDATE Nummer 86

Dienstag, 28. Juli 2020

Alle Informationen auch auf unserer [Webseite](#)

Die aktuelle Situation in der Metropole Ruhr



Die aktuellen Fallzahlen aller 53 Kommunen in der Metropole Ruhr vom Robert Koch Institut. Die Karte zeigt die Lage in den einzelnen Kreisen und kreisfreien Städten des Ruhrgebiets bei der wichtigen Kennziffer zu den 7-Tage-Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner. Bis 25 ist alles im grünen Bereich, ab 50 sind Eindämmungs-Maßnahmen zu treffen.



Ausbildungsmarkt: 50.000 weniger Lehrstellen erwartet

Das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) geht davon aus, dass das Ausbildungsplatzangebot in diesem Jahr um bis zu 50.000 Plätze sinken könnte. Im Handwerk wurden bis Ende Juni fast 17 Prozent weniger Verträge geschlossen. Auch die aktuelle Ausbildungsumfrage des Deutschen Industrie- und Handelskammertags zeigt, dass die Betriebe in Industrie und Handel womöglich sieben Prozent weniger Plätze anbieten, in der Gastronomie sogar 30 Prozent. Ob die Ausbildungszuschüsse für Betriebe mit bis zu 259 Mitarbeitern, die Ende Juni beschlossen wurden, einen großen Effekt haben werden, bleibt offen. Die Details des Antragsverfahren stehen noch immer nicht fest.

Günstige Corona-Massentests nun auch für Unternehmen in NRW

Der Unternehmerverband NRW ermöglicht vergleichsweise günstige Massentests. Betriebe in NRW können nun prophylaktisch Corona-Tests für ganze Belegschaften oder einzelne Teams samt Familienangehörigen durchführen lassen, ohne dass eine öffentlich-rechtliche Veranlassung gegeben ist. Das kann sinnvoll sein, wenn Quarantäne-Maßnahmen vermieden werden sollen oder Geschäftspartner entsprechende Sicherheiten fordern, heißt es beim Unternehmerverband. Der Dachverband Unternehmer NRW übernimmt dafür ein Modell aus Niedersachsen und vereinbarte, dass in NRW dieselben Konditionen gelten. Bedingung sind mindestens 25 Tests pro Standort und Termin, wofür sich mehrere Betriebe zusammen tun können. Die Tests kosten 55 Euro plus Umsatzsteuer, ab 200 Tests nur 45 Euro. Wer solche Tests in seinem Unternehmen durchführen lassen will, kann dies bis zum 5. August 2020 beim Onlineportal der Dienstleistungsgesellschaft der Norddeutschen Wirtschaft (DNW) anmelden.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Help-Desk-Team der BMR